Affengeil

Affengeiles Lied, affengeiler Urlaub, affengeile Schuhe: Vieles kann affengeil sein. Mit Affen hat das aber nichts zu tun.

„Das ist ja ein affengeiles T-Shirt!“ Wie sieht denn ein affengeiles T-Shirt aus? Sind Affen drauf? Wahrscheinlich nicht. Sicher ist, dass das T-Shirt richtig, richtig gut ankommt. Wer etwas als „affengeil“ bezeichnet, findet es ausgezeichnet. Das Adjektiv kommt aus der Jugendsprache. „Geil“ heißt im ursprünglichen Sinne „sexuell erregt“. Jugendliche sagen geil allerdings, wenn sie etwas besonders gut finden. „Affengeil“ ist die Steigerung von „geil“. So gibt es zum Beispiel auch die Wörter „affenscharf“ oder „affenstark“. Affengeil kann alles sein: ein T-Shirt, ein Lied, ein Film, Turnschuhe, ein Wochenende … Und wer glaubt, affengeil lässt sich nicht steigern, der irrt. Wenn etwas noch geiler als affengeil ist, ist es „oberaffenturbogeil“.

Autorin: Hanna Grimm
Redaktion: Beatrice Warken

© Deutsche Welle